



*Sonne, Mond und ...*

# **STERNDEMO**

**Demonstration(en)  
gegen rechtsextremen  
Geschichtsmisbrauch  
entschlossen, gewaltfrei  
& phantasievoll**

**Mittwoch 17. Juni 2009  
ab 20.30 Uhr in Halle**

ab Marktplatz, Steintor, ComCenter und  
Franckeplatz zur Kundgebung am Riebeckplatz

**... denn Demokratie ist mehr  
als Kreuzchen machen**

# Aufruf zur Demonstration

gegen rechtsextremen Geschichtsmisbrauch!

Mittwoch, 17. Juni 2009 ab 20.30 Uhr ab Marktplatz,  
Steintor, Com-Center und Franckeplatz zur Kundgebung  
auf dem Riebeckplatz

Der Aufstand am 17. Juni 1953 ist ein Schlüsselereignis, welches den Gang der deutsch-deutschen Geschichte bis zur Einheit im Herbst 1990 maßgeblich mitbestimmt hat. Seit 1990 ist er ein Gedenktag für die Opfer des Aufstandes in der damaligen DDR und die Umstände, unter denen sie ums Leben kamen.

Seit einigen Jahren versuchen rechtsextreme Kräfte, insbesondere die NPD, den 17. Juni bundesweit als Feiertag „gegen den roten Terror“ zu instrumentalisieren und zu missbrauchen. Für die Stadt Halle haben rechtsextreme Kräfte eine Demonstration – beginnend am Hauptbahnhof – angekündigt. Gerade vor dem Hintergrund zunehmender demokratiefeindlicher Aktivitäten gilt es besonders wachsam zu sein gegenüber allen nationalistischen, rassistischen und fremdenfeindlichen Ideologien und Gewalttaten.

Darum erklären wir, dass Aufmärsche von Neonazis – wie der für den 17. Juni 2009 geplante – in unserer Stadt unerwünscht sind. Wir Hallenserinnen und Hallenser gehen an diesem Tag auf unsere Plätze und Straßen und zeigen, dass eine starke Demokratie der Grundpfeiler unseres Zusammenlebens ist – entschlossen, gewaltfrei und phantasievoll.

## Halle für Demokratie und Weltoffenheit!

- ab 16.00 Uhr: Infostände am Marktplatz, Franckeplatz und Gedenkstätte Roter Ochse
- ab 18.00 Uhr: Infostände am Com-Center/Philipp-Müller-Straße, Riebeckplatz und Steintor
- ab 16.30 Uhr: Gedenkveranstaltungen zum 17.6.1953 der Stadt Halle auf dem Hallmarkt
- ab 20.30 Uhr: Demonstrationen ab Marktplatz, Franckeplatz, Com-Center und Steintor zur Kundgebung auf dem Riebeckplatz von 21.00 - 24.00 Uhr

**Erstunterstützer:**

Initiative Zivilcourage Halle, Friedenskreis Halle e.V., Reformhaus Halle e.V., Deutscher Gewerkschaftsbund Sachsen-Anhalt/Süd, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Halle (Saale), Heinrich-Böll-Stiftung Sachsen-Anhalt, Hans Böckler Stiftung / StipendiatInnengruppe Halle, Miteinander-Netzwerk für Demokratie und Weltoffenheit in Sachsen-Anhalt e.V., Jusos Halle, Endstation Rechts Sachsen-Anhalt, Aktion Sühnezeichen Friedensdienste e.V., Präventionsrat der Stadt Halle, Fanprojekt der Stadt Halle (Saale), Freiwilligen-Agentur Halle-Saalkreis e.V., Bündnis Migrantenorganisationen Halle (Saale), Jüdische Gemeinde Halle K.d.ö.R., Theater, Oper und Orchester GmbH -Thalia Theater Halle, Katholische Kirche im Dekanat Halle, Vorstand des Stadtseniorenrates, IG Metall Halle, djo-Deutsche Jugend in Europa Landesverband Sachsen-Anhalt e.V., Dietmar Wehrich Mitglied des Stadtrats von Halle (Saale), SPD Stadtratsfraktion Halle (Saale), PIA - Pflaster-Info-Agentur, Grüne Hochschulgruppe der Martin-Luther-Universität, Regionalgruppe von attac in Halle, Studierendenrat (StuRa) der Martin-Luther-Universität, Freunde Baschkortostans e.V., Jugendwerkstatt Bauhof Halle in den Franckeschen Stiftungen gGmbH, Shorai-Do Kempo e.V., Kinder- und Jugendhaus e.V., Evangelische Studierendengemeinde Halle (ESG), Evangelischer Kirchenkreis Halle -Saalkreis, Jugendwerkstatt „Frohe Zukunft“ Halle-Saalekreis e.V., solidaridad e.V., Hochschulgruppe der Friedrich-Ebert-Stiftung, DIE LINKE Halle, alternatives Vorlesungsverzeichnis, Hochschulinformationsbüro Halle, Unimono, Sabine Wolff - Stadträtin



aktuelle Unterstützerliste und weitere Informationen unter: [www.iz-halle.de](http://www.iz-halle.de)

Kontakt und Meldung von weiteren Unterstützern an:

IZ Halle c/o Friedenskreis Halle e.V.; Große Klausstraße 11, 06108 Halle; Tel/Fax: 0345-279807-20 / -11

email: [iz@friedenskreis-halle.de](mailto:iz@friedenskreis-halle.de)

Wir bitten um Spenden zur Unterstützung der Demonstrationen auf das Konto: 382300888;

Kontoinhaber: Friedenskreis Halle e.V., Saalesparkasse, BLZ 800 537 62, Verwendungszweck: 17.6.2009